

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 32, 10. August 2018
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirch-
gemeinde Egnach, der Katholischen Kirchgemeinde
Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach

Die Tenniswelt schaut nach Egnach

Das McDonald's Bodensee Open in Egnach verbindet spektakuläres Weltklassetennis mit einer einmaligen Ambiance. Die Spielerinnen und Spieler der diesjährigen und bis Sonntag dauernden Ausgabe kommen aus 20 verschiedenen Ländern und drei Kontinenten. Das attraktiv hergerichtete Turnierdorf lässt bei jedem Wetter Summerfeeling aufkommen.

Das McDonald's Bodensee Open hat weltweit Strahlkraft. Die Tatsache, dass an der diesjährigen, vom 9. bis zum 12. August dauernden Turnieraussgabe Spielerinnen und Spieler aus rund 20 Nationen und drei Kontinenten teilnehmen, belegt dies auf eindrückliche Weise. «Dass wir in diesem Jahr fast mehr als die Hälfte der Angemeldeten vertrösten mussten und es nur eine Schweizerin und zwei Schweizer in unsere Tableaus geschafft haben, ist wohl ein Luxusproblem», schmunzeln die beiden Organisatoren Mäx Andys und Franco Baldella. Topgesetzt sind bei der neunten Auflage Titelverteidiger Ivan Nedelko aus Russland (ATP 241) und Anastasia Grymalka (WTA 234) aus Italien. Zum engsten Kreis der Favoritinnen gehören auch die Ungarin Greta Arn (WTA 320) und die Lettin Diana Marcinkevica (WTA 278), welche in Egnach 2017 respektive 2016 gewannen.



Spektakuläres Weltklassetennis mit einer einmaligen Ambiance in Egnach.

Ein Rundumerlebnis

In der unmittelbar beim Center Court errichteten «Bo Sunset Lounge» geniessen die Gäste hautnah Weltklassetennis, Drinks und kulinarische Leckerbissen oder vergnügen sich an den After-Partys und im stilvoll hergerichteten Turnierdorf. Die attraktiv hergerichtete Infrastruktur mit Aussen- und Hallencourts, lauschigen Schattenplätzen sowie überdachten Zuschauerrängen lässt sowohl bei hoch-

sommerlichen Temperaturen, wie auch für den Fall, dass in der Region exakt während des Turniers der erhsehnte Regen eintreffen sollte, Sommergefühle aufkommen. Die legendären Night Sessions beginnen jeweils um 18 Uhr. Am Donnerstag und Samstag wird ab 14 Uhr gespielt. Am Freitag wie auch am Finaltag vom Sonntag geht es bereits um 11 Uhr los.
www.bodenseeopen.ch. ●

Marie-Theres Brühwiler

Für mehr Energie sorgt
die Öpfelfarm am «slowUp»,
Sonntag, 26. August.



Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30 – 17:30 Uhr und Sa 8 – 12 Uhr

Gestalten. Ausdrucken. Mitnehmen.
Mit unserer neuen Kodak SofortBild-Station.



Direkt ab
Ihrem
Smartphone

8590 Romanshorn
071 466 70 50
www.stroebele.ch

Ströbele
Kommunikation
digitales und gedrucktes



Brunnenfest 2018

**Morgen Samstag
11. August 2018**

Morgen Abend ist es wieder so weit, der Brunnenverein Winden lädt die Bewohner der Gemeinde Egnach zum Brunnenfest in Winden ein.

Um 17.00 Uhr öffnet die Festwirtschaft direkt auf dem Platz beim Dorfbrunnen (bei schlechter Witterung in der Scheune bei Familie Bosshart). Mit feinen Chnuserli vom Dorffischer, lokalen Grillspezialitäten sowie einem attraktiven Kuchen- und Tortenbüfett ist für jedermann etwas dabei. Fürachteulen bietet ab 21.00 Uhr die Brunnenbar originelle Drinks an. Kinder und Junggebliebene können sich beim Brunnen-Wettbewerb messen.

Auf einen gemütlichen Abend mit zahlreichen Besuchern freuen wir uns.

Brunnenverein Winden

Loki macht mobil – bei Arbeit, Sport und Spiel.

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki

EGNACH!
AM BODENSEE

Markt „Schlaraffenland“

Mit Produkten aus der Gemeinde Egnach und Festwirtschaft.

**Samstag, 8. September,
10-15 Uhr auf dem
Rietzelgareal.**

Die Marktteilnehmer/innen freuen sich auf Ihren Besuch.

Gemeinde Egnach



Vorbereitung auf die Kantiprüfung

von erfahrenen Sekundar- und Sprachlehrern in der Kleingruppe

www.zwischenraum-thurgau.ch

Tel. 071 558 51 01

Besuchen Sie unsere Website für weitere Informationen, auch über Nachhilfe, Lerncoaching, Hausaufgabenbetreuung, Yoga und Erlebnispädagogik.

Gemeinde Egnach

EGNACH!
AM BODENSEE

Interessiert dich ...

... der kaufmännische Beruf? Hast Du Freude am Kontakt mit Menschen? Wir bieten die Möglichkeit, im August 2019 eine

Lehre als Kauffrau/Kaufmann in unserer Gemeindeverwaltung

anzutreten. Die dreijährige Lehrzeit führt dich unter anderem durch die Abteilungen Einwohnerdienste, Bau und Umwelt, Steuern, Gemeindekanzlei, Soziale Dienste und Finanzen, in welchen du mit den vielfältigen Verwaltungsaufgaben vertraut gemacht wirst.

Weitere Auskünfte erteilt Chandra Meili, Telefon 071 474 77 68 oder E-Mail chandra.meili@egnach.ch

Bewerbungen sind mit Lebenslauf, Foto, Kopien der Schulzeugnisse und des „Stellwerks 8“ bis 17. August 2018 an die Gemeindeverwaltung Egnach, Chandra Meili, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach zu richten.

Gemeindekanzlei Egnach

Gemeinde Egnach

EGNACH!
AM BODENSEE

Ausstellung Studienwettbewerb Gemeinschaftsgrab Evang. Friedhof

Der Wettbewerb Gemeinschaftsgrab ist ausgewertet. Sie sind herzlich eingeladen zur Vernissage am

**Freitag, 10. August 2018, 17.00 Uhr
im Mehrzweckraum der Rietzelg**

Programm

Begrüssung

Laudatio durch Martin Klauser zum Siegerprojekt

An folgenden Daten stehen im Mehrzweckraum die Vorschläge zur Besichtigung frei:

Freitag, 10. August 2018	17.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 11. August 2018	09.30 – 12.00 Uhr

Während diesen Zeiten wird jeweils eine Ansprechperson anwesend sein. Der Jury-Bericht liegt auf und darf dort bezogen werden.

Wir freuen uns über viele interessierte Besucherinnen und Besucher.

Gemeinderat



Konzert am Steg, Egnach

Am Konzert am Steg in Wiedehorn begeisterte Matthias Aeberhard, Tenor bei IQuattro, begleitet am Konzertflügel von der Pianistin Claire Pasquier. Die kulinarischen Leckerbissen kamen aus der Seelust-Küche.

Erstmals fand das inzwischen traditionelle Konzert am Steg wegen des tiefen Wasserstands nicht auf der schwimmenden Bühne statt. Das Floss war am Ufer aufgestellt, und für die Zuschauer war auf der Badiwiese aufgetischt, mit Blick auf den See. Die untergehende Sonne färbte bald Himmel und See rosa. Von Wasser, Mond, Sehnsucht und Liebe handelten die Lieder und Klänge, mit denen der Tenor Matthias Aeberhard und die Pianistin Claire Pasquier die laue Sommernacht romantisch zum Klingen brachten. Mit Schuberts Liedern auf dem Wasser vermittelte Aeberhard bald das Gefühl des Dahingleitens im Abendrot: «Auf der Freude sanft schimmernden Wellen gleitet die Seele dahin wie der Kahn», sang er aus den Liedern von Franz Schubert, während Paddelboote lautlos beim Steg vorbeifuhren. Ein Hauch der Zeit von vor 200 Jahren war spürbar. Munter plätscherte Schuberts launische Forelle im Bächlein, während übermütige junge Badende im See einen Kopfsprung wagten.

Publikum schwang mit

Ganz zum Schmelzen brachte Aeberhard die Stimmung mit dem «Ahn!» aus dem

«Vogelhändler», der sei Resel pusst, während Päärchen auf dem Steg flanierten: «No emol, no emol, no emool», raunte es durch die Zuschauerreihen, von wo öfter tosender Applaus kam. Helles Lachen der Badenden ersetzte das Singen der Nachtigall. Von der Romantik mit Liedern von Gustav Mahler und Franz Schubert über Operetten, Schlager und Filmmusik aus den 50er- und 60er-Jahren reichte das Repertoire, welches Aeberhard auf der Flossbühne zum Besten gab. See, Himmelsbogen, Badende auf der Wiese und im Wasser bildeten eine stimmige Naturkulisse zum kleinen feinen Konzert am Steg.

Der Blutmond liess sich bitten

Mit Hingabe liess die Pianistin «Clair de Lune» von Claude Debussy auf dem Konzertflügel erklingen. Fast mystisch stiegen die Klänge zum Himmel, wo das Mondlicht sich für zwei Stunden nur noch durch einen rötlichen Schleier zeigen sollte: «Fly Me To The Moon», doppelte Matthias Aeberhard das Flehen zum Himmel nach, aber der Blutmond hielt sich noch geheimnisvoll verborgen hinter hohen Bäumen. Er war erst zu sehen, als die Konzertbesucher nach der Veranstaltung zur «Seegseh», der Terrasse vom Seehuus, pilgerten, wo das Seelust-Team schon die feinen Desserthäppchen und Kaffee bereit gemacht hatte. ●

Trudi Krieg

Gestorben am 22. Juli 2018

Emma von Niederhäusern-Pfenninger

Von Egg ZH, geboren am 23.7.1925, wohnhaft gewesen in 9315 Neukirch-Egnach, Arbonerstrasse 21a, Alterswohneheim.

Die Abdankung fand am 2. August in der evang. Kirche in Neukirch statt.

Gestorben am 22. Juli 2018

Kurt Lanzrein

Von Thun BE, geboren am 25.4.1935, wohnhaft gewesen in 9315 Neukirch-Egnach, Amriswilerstrasse 2a.

Die Abdankung fand am 9. August in der evang. Kirche in Neukirch statt.

Gestorben am 1. August 2018

Gerlinde Gempferli-Müller

Aus Deutschland, geboren am 27.12.1950, wohnhaft gewesen in 9322 Egnach, Romanshornstr. 114.

Die Abdankung findet am 14. August um 14 Uhr in der kath. Kirche Steinebrunn statt.

Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Sonntag, 12. August

09.45 Uhr Gottesdienst, Walter Büchi (Vertretung), Fahrdienst: D. und A. Brunn-schweiler, Tel. 071 477 22 48.

17.00 Uhr Ökumenischer Schulanfangs-Gottesdienst in der kath. Kirche in Steinebrunn

Donnerstag, 16. August

07.15 Uhr Ökumenischer Schulanfangs-Gottesdienst in der kath. Kirche in Muolen

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Sonntag, 12. August

Kollekte Fidei Donum

09.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang, kath. Kirche Steinebrunn, Thema «Wer sucht, der findet!».

Montag, 13. August

14.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 17. August

Der Gottesdienst in unserer Pfarrkirche entfällt.

Gemeinde Egnach



Einladung zur öffentlichen Information über das neue Betriebsreglement über die Rietzelanlagen in Neukirch

Donnerstag, 16. August 2018 um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum Rietzelg, Neukirch

Programm

- Begrüssung
- Betriebsreglement Rietzelanlagen
- Fragen und Diskussion
- Entwurf Belegungsplan Rietzelanlagen
- Fragen und Diskussion
- Information weiteres Vorgehen

Die Betriebskommission Rietzelg freut sich auf Ihr Interesse und Ihr Kommen.

Gemeinderat Egnach

Gemeinde Egnach



Baugesuche

Öffentliche Auflage
10. August 2018 bis 30. August 2018

Bauherr/Grundeigentümer:

Stürm Michael, Bahnhofstrasse 7, 9322 Egnach

Bauvorhaben:

Neubau Parkplatz, Parz. Nr. 889, Bahnhofstrasse 7, 9322 Egnach

Bauherr/Grundeigentümer:

Nussberger Hansjörg und Anneliese, Amriswilerstrasse 52
9314 Steinebrunn

Bauvorhaben:

Anbau Showraum und neue Werbetafel, Parz. Nr. 2257
Amriswilerstrasse 52, 9314 Steinebrunn

Bauherr:

Grosjean Patrick, Thannstrasse 30, 9403 Goldach

Grundeigentümer:

Züllig Peter, Schilfweg 6, 9322 Egnach

Bauvorhaben:

Neubau Carport, Parz. Nr. 2638, Schilfweg 6, 9322 Egnach

Die Pläne liegen bei der Abt. Bau und Umwelt Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten. Die Einsprache hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Neukirch-Egnach, 10. August 2018 / Abteilung Bau und Umwelt

Gemeinde Egnach



Auf Anfang 2019 wird eine neue Abteilung Infrastruktur und Gebäudeunterhalt gegründet, welche für diverse Liegenschaften in unserer Gemeinde zuständig sein wird. Es sind dies, die neue Sporthalle, MZH Rietzelg, das Gemeindehaus sowie das ehemalige Schulhaus Gristenbühl. So suchen wir auf Januar 2019:

Hauswart (m/w) 100% Stellenantritt 1. Januar 2019 oder nach Vereinbarung

Ihre Hauptaufgaben

- Reinigungs-, Unterhalts- und Instandstellungsarbeiten an unseren Liegenschaften
- Koordination, Kontrolle und Unterstützung zur Erreichung einer optimalen Betriebshygiene
- Stellvertretung Leitender Hauswart
- Wochenenddienst

Ihr Profil

- Ausbildung als Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt EFZ
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Selbständig und belastbar
- Organisatorische Fähigkeiten, strukturierte Arbeitsweise
- Freude am Umgang mit Kindern, Jugendlichen, Vereinen

Ihre Perspektiven

- Eine attraktive Tätigkeit in einem engagierten Team
- Entwicklungsfähiges Arbeitsumfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Fühlen Sie sich angesprochen? Sind Sie motiviert, sich für die Gemeinde Egnach einzusetzen? Gerne erwarten wir ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis am 31. August 2018. Eveline Mezger, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach oder per E-Mail an: eveline.mezger@egnach.ch.

Gemeinde Egnach



Auf Anfang 2019 wird eine neue Abteilung Infrastruktur und Gebäudeunterhalt gegründet, welche für diverse Liegenschaften in unserer Gemeinde zuständig sein wird. Es sind dies, die neue Sporthalle, MZH Rietzelg, das Gemeindehaus sowie das ehemalige Schulhaus Gristenbühl. So suchen wir auf Februar 2019:

2 Reinigungskräfte (m/w) 40%

Stellenantritt 1. Februar 2019 oder nach Vereinbarung.

Ihre Hauptaufgaben

- Reinigung und Unterhalt der zugewiesenen Räumlichkeiten
- Unterstützung zur Erreichung einer optimalen Hygiene
- Teilweise Einsätze frühmorgens oder am Abend
- Wochenenddienste

Ihr Profil

- Selbständige saubere Arbeitsweise
- Sie arbeiten gerne alleine
- Freude am Umgang mit Kindern, Jugendlichen, Vereinen
- Weiterbildungsbereitschaft

Ihre Perspektiven

- Eine attraktive Tätigkeit in einem engagierten Team
- Entwicklungsfähiges Arbeitsumfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Fühlen Sie sich angesprochen? Sind Sie motiviert, sich für die Gemeinde Egnach einzusetzen? Gerne erwarten wir ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis am 31. August 2018. Eveline Mezger, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach oder per E-Mail an: eveline.mezger@egnach.ch.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Hauswart Christian Feuz, Tel. 071 474 77 20.

Prüfungserfolg von Simon Follador

Herr Follador konnte auf Grund seiner Erstausbildung als Fachmann Betreuung das Studium zum Sozialpädagogen in einem zweijährigen Ausbildungs-Lehrgang an der «agogis – höhere Fachschule für Sozialpädagogik» absolvieren. Er hat sich im Verlauf seiner Ausbildung ein hohes Mass an Fachkompetenz angeeignet, und es ist ihm gelungen, das erworbene theoretische Wissen aus den Ausbildungsinhalten in der Praxis umzusetzen. Am Dienstag, 3. Juli, wurde ihm das Diplom zum Sozialpädagogen HF überreicht. Zu diesem Erfolg gratulieren wir ihm ganz herzlich. ●

*Di Salvo M. Giovanna
Heimleiterin Kinderhuus*



Information über anstehende Testkäufe

Der Verkauf von Alkohol und Tabak an Personen unter 16 Jahren sowie der Verkauf von hochprozentigen Getränken an unter 18-Jährige sind per Bundesgesetz verboten. Die Durchsetzung liegt in der Verantwortung der Gemeinden.

Die Jugendkommission hat sich zum Schutze der Jugendlichen daher dafür entschieden, im Jahr 2018 wieder Testkäufe für Alkohol und Tabakwaren durchzuführen. So werden zusammen mit dem Blauen Kreuz Thurgau / Schaffhausen sieben Testkäufe innerhalb der

Gemeinde in den Monaten August bis Oktober stattfinden. Die Ergebnisse werden nach Durchführung anonymisiert und publiziert. Die entsprechenden Verkaufsstellen werden über die Ergebnisse informiert.

Damit das Amt für Gesundheit den Jugendschutz gezielt fördern kann, werden die anonymisierten Daten den entsprechenden Fachstellen zugesandt. Seit der Einführung der Testkäufe informiert der Kanton Thurgau somit die Öffentlichkeit über die kantonalen Ergebnisse. ●

Jugendkommission Egnach

Gemeindebibliothek Neukirch

Lesen und trinken, lesen und essen, ist eine Möglichkeit, die Hitze zu ertragen.

Frische Sommerliteratur für Sie: «Der letzte Zeitungsleser» von Michael Angele, ist eine herzbrechende Liebeserklärung an ein verschwindendes Medium. «Eisblaue See, endloser Himmel» von Morgan Rogers; «Das Nachtfräuleinspiel» von Anja Jonulait; «Wenn's einfach wär, würd's jeder machen» von Petra Hülsmann; «Meerjungfrauen morden besser» von Tatjana Kruse. «Ein folgenreicher Abend» von Ismail Kadare, ist ein Roman (eine Parabel), den man zwischen den Zeilen liest und den Leser zwingt, weiter als das Geschriebene zu denken, sich ihm mit

voller Kraft zu öffnen und noch lange nachbebt. Mich erstaunt, dass Ismail Kadare den Literatur-Nobelpreis immer noch nicht bekommen hat. Und viele neue Bücher mehr. Die Juli-Buchverlosung haben gewonnen: Jasmin Graf und Rolf Blust.

Öffnungszeiten:

Montag 18.30–19.30 Uhr
Donnerstag 16.00–18.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
1. und 3. Sonntag im Monat für Erwachsene 10.30–11.30 Uhr ●

Regula Diem, Bibliothekarin

Wir gratulieren

Am 14. Juli feierte **Anton Lutiger** in Neukirch seinen **94. Geburtstag**.

Am 16. Juli feierte **Albert Gerber** in Neukirch seinen **95. Geburtstag**.

Am 24. Juli feierte **Ida Kriech-Sager** in Neukirch ihren **85. Geburtstag**.

Am 5. August feierte **Margrith Reifler-Ammann** in Egnach ihren **85. Geburtstag**.

Am 6. August feierte **Johann Göggel** in Neukirch seinen **90. Geburtstag**.

Am 9. August feierte **Edwin Eckenfels** in Steinebrunn seinen **91. Geburtstag**.

Am 9. August feierten **Maria und Emil Bolliger-Marquart** in Winden ihre **61 Ehejahre**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. ●

Gemeinderat Egnach

Zivilstandsmeldungen Juli 2018

Todesfälle

20. Juli

– Lengen geb. Diethelm Margrit Maria, geboren am 31.12.1938, verheiratet, von Embd VS, in Winden

22. Juli

– von Niederhäusern geb. Pfenninger Emma, geboren am 23.07.1925, verwitwet, von Schwarzenburg BE, in Neukirch

22. Juli

– Lanzrein Kurt, geboren am 25.04.1935, verheiratet, von Thun BE, in Neukirch ●

Einwohnerdienste Egnach

Sommerlager 2018 – Chaos im Tscherwald SG

Also wirklich, da herrscht echt Chaos von Anfang an: Zuerst der peinliche Einstieg mit einer Weihnachtsbegrüssung an Lehrer, statt an die Eltern, und dazu noch waren alle Leiterinnen und Leiter in Skikleidung angereist. Und das mitten im Sommer! Bei 30 Grad im Schatten. Weiter gings mit der Panne kurz vor dem Lagerhaus. Jetzt mussten die armen Kinder noch laufen und Aufgaben lösen, bevor sie ihre Zimmer beziehen durften. Dass am nächsten Tag Ostern ist, konnte ja noch halbwegs plausibel erklärt werden: Schliesslich feiern wir jeden Sonntag Ostern, Auferstehung Jesu. Vielleicht war das eine gute Gelegenheit, spielerisch dazustellen, was damals in Jerusalem tatsächlich passiert ist und was wir heute noch glauben. Zum Glück haben die Kinder mit ihrer schauspielerischen Leistung und ihren genialen Fürbitten einen würdigen und schönen Gottesdienst mitgestalten und erleben dürfen. Dass es am Abend Osternester gab und die Leiter mit Osterhasenohren rumliefen, dass alle Ostereier färbten und während des Geländespiels suchten,



war dann schon fast normal: Mitten im Sommer! Aber Spass hat es allen gemacht. Müde, aber glücklich über die vielen Ostereier, die es zu erwerben gab, waren die Kids dann todmüde am Abend, und die Montagsmaler am Sonntag fielen da auch nicht mehr gross ins Gewicht. Dass Weihnachten in so einem Chaos folgen wird, dass das eine oder andere «verloren gehen» wird, dass manche gewohnte Reihenfolge durcheinander geraten wird,

ist wohl bei einem solchen Durcheinander geradezu zu erwarten. Aber Spass haben die Kinder! Trotz (oder wegen?) der Verwirrung leisten die Leiterinnen und Leiter grossartige Dienste und sind bei allem Chaos durchaus bei der Sache und sorgen dafür, dass es den Kindern nicht nur gut geht, sondern ihnen auch Freude macht. So ein Lager braucht von Zeit, zu Zeit und die Kinder werden lange davon zu erzählen haben. ● *Christian Fischer*

40 Jahre Alterswohnheim Neukirch-Egnach



**Sa. 18.08.2018
10:00 – 17:00 h**



**Kommen Sie vorbei und
feiern Sie mit uns!!**

Programm zum Jubiläum

- 10:00 h Festeröffnung mit den **Brassbanditos**
- 11:00 h Verpflegungstische geöffnet
- 11:15 h **Kinderjodelchörli Mosnang**
- 13:00 h **Offizielle Ansprachen**
- 13:15 h **Männerchor Neukirch-Egnach**
- 14:15 h **Pop / Jazz-Musik mit „Panash“**
- 15:00 h Unterhaltung mit **Jean Luc Oberleitner**
- 15:15 h Tanzvorführung der **Show-Tanzgruppe TG**
- 16:00 h Preisverlosung Wettbewerb
- 16:15 h **Podiumsdiskussion mit dem „Amazonas-Chor“**

Den ganzen Tag werden verschiedene Attraktionen geboten:

- Info-Stände diverser Organisationen
- Kinder-Attraktionen (Ponyreiten, Kinderschminken etc.)
- Wettbewerb mit attraktiven Preisen
- Clowns Pepita und Stella
- Diverse Verpflegungstische
- „Selfie-Ecke“
- Zeit und Musse für das Pflegen von sozialen Kontakten

Wir wünschen Ihnen beste Unterhaltung und viel Vergnügen bei den verschiedenen Aktivitäten.

Vergessen Sie nicht bei unserem Wettbewerb mitzumachen, um einen der tollen Preise zu gewinnen!!

Viel Glück!

Amtsblatt vom 20. Juli 2018

Handelsregister

- Garage Stäheli AG in Liquidation, in Egnach, CHE-107.084.582, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 235 vom 2.12.2016, Publ. 3198689). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft wird gelöscht. Tagesregister-Nr. 3052 vom 6.7.2018 / CHE-107.084.582 / 04351795
- Camping Seehorn AG, in Egnach, CHE-105.320.234, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 224 vom 17.11.2016, Publ. 3168579). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Hasen, Martin, von Golaten, in Egnach, Präsident des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift (bisher: Mitglied, mit Einzelunterschrift); Zellweger, Christine, von Golaten, in Egnach, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift; Zellweger, Urs, von Herisau, in Egnach, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift. Tagesregister-Nr. 3066 vom 9.7.2018 / CHE-105.320.234 / 04354721
- fundoo AG, in Egnach, CHE-203.820.265, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 103 vom 31.5.2018, Publ. 4261409). Statutenänderung: 6.7.2018. Liberierung Aktienkapital neu: Fr. 100'000.– (bisher: Fr. 50'000.–). Aktien neu: 100 Namenaktien zu Fr. 1000.– (bisher: 1000 Namenaktien zu Fr. 100.–). Tagesregister-Nr. 3070 vom 9.7.2018 / CHE-203.820.265 / 04354729
- fundoo AG, in Egnach, CHE-203.820.265, Aktiengesellschaft (SHAB

Nr. 103 vom 31.5.2018, Publ. 4261409). Statutenänderung: 6.7.2018. Liberierung Aktienkapital neu: Fr. 100'000.– (bisher: Fr. 50'000.–). Aktien neu: 100 Namenaktien zu Fr. 1000.– (bisher: 1000 Namenaktien zu Fr. 100.–). Tagesregister-Nr. 3070 vom 9.7.2018 / CHE-203.820.265 / 04354729

– RELAX Investment GmbH, in Egnach, CHE-378.598.737, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 77 vom 23.4.2018, Publ. 4188077). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Näf, Kai, von St. Gallen, in Hefenhofen, Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit 8 Stammanteilen zu je Fr. 1000.– (bisher: Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift); Heeb, Daniel, von Altstätten, in Amriswil, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit 6 Stammanteilen zu je Fr. 1000.– (bisher: Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift); Schönenberger, Reto, von Mosnang, in Bronschhofen (Wil [SG]), Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit 6 Stammanteilen zu je Fr. 1000.– (bisher: Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift). Tagesregister-Nr. 3088 vom 9.7.2018 / CHE-378.598.737 / 04354765 ●

Amtsblatt Thurgau

Radtour 60plus

Am Dienstag, 14. August, führen wir eine weitere 60plus-Radtour durch.

Die Strecke Friedrichshafen–Tettngang–Berg (Mittagessen im Max & Moritz)–Kressbronn–Langenargen–Friedrichshafen ca. 38 km.

Treffpunkt bei der Fähre in Romanshorn 10.30 Uhr, **ID mitnehmen!**

Rückkehr mit Fähre in Romanshorn um 16.21 Uhr.

Fähre löst jeder selber!

¼ retour Fr. 17.70 + Velo Tageskarte Fr. 9.50

½ retour Fr. 9.50 + Velo Tageskarte Fr. 9.50

Das Mittagessen ist à la carte und wird durch die Teilnehmer in **Euro** bezahlt!

Telefonische Voranmeldung erwünscht bis 13. August, 12 Uhr, an Ferdi Eugster, 079 588 22 05 oder 071 477 19 15.

Teilnehmer mit normalen Velos oder Elektrovlos sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

Wir freuen uns auf eine stattliche Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer. ●

Ferdi Eugster

Kommission für Altersfragen

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten: Für Kinder und Erwachsene: Montag 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag, 16.00–18.00 Uhr, Samstag 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr. Samstag, 9.30–11.30 Uhr. Ruth Stauffer, Tel. 071 477 11 17.

Brunnenverein Winden: Samstag, 11. August, ab 17.00 Uhr: Brunnenfest beim Dorfbrunnen in Winden. Bei jedem Wetter.

FDP Egnach: Samstag, 11. August, 10.00–11.30 Uhr: FDP-PolitTisch, Restaurant Winzelnberg, Steinebrunn.

Evangelischer Kirchenchor: Montag, 13. August, 20.15–21.45 Uhr: Probe. Evangelisches Kirchgemeindehaus Neukirch.

Spiel und Jass macht Spass: Freitag, 17. August, 14.00–16.30 Uhr. Alterswohnheim Neukirch.

60plus-Radtour: Dienstag, 14. August. Fähre: 10.36 Uhr nach Friedrichshafen–Tettngang–Mittagessen im Rest. Max & Moritz–Kressbronn–Friedrichshafen–Fähre: 15.40 Uhr nach Romanshorn. Treffpunkt: Fähre Romanshorn 10.30 Uhr. Rückkehr in Romanshorn 16.21 Uhr.



Impressum

Herausgeberin

Gemeinde Egnach

Erscheinungstag

Jeden Freitag

Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66, loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten

bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis Dienstag, 17.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@strobele.ch, www.strobele.ch/loki.

Abonentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn

Papier

Recycling, 100% Altpapier



Rückblick Schulschlussfeste der Volksschulgemeinde Egnach

Gegen Ende des Schuljahres finden jeweils in allen Primarschuleinheiten und der Sekundarschule die Schulschlussfeste statt. Sie sind stets ein Höhepunkt im Schuljahr. Die Themen hierfür werden individuell von der Lehrerschaft und den Schülern bestimmt, und es wird mit grosser Freude darauf vorbereitet. Fixpunkt eines jeden Schulschlussfestes sind die Verabschiedungen. Die 6.-Klässler wechseln in die Sekundarschule; Jugendliche schliessen die Schulzeit in unserer Gemeinde ab.

Ohne neue Ideen und viele helfende Hände wären Schulfeste undenkbar. Ein herzlicher Dank geht an alle Beteiligten; insbesondere auch an die Eltern, die bei der Organisation der Festwirtschaften tatkräftig mithelfen. Folgende Impressionen vermitteln einen Einblick in die geselligen Schulschlussfeste. Zum Schulschlussfest des Schulhauses Ringenzeichen erfolgte bereits ein eigener Bericht im «Lokalanzeiger».

Primarschule Egnach

In Anlehnung an das grosse Musicalprojekt im Frühjahr fand am Mittwochabend, 4. Juli, das Egnacher Schulfest unter dem Motto der Gemütlichkeit statt. Bei der offiziellen Schlussfeier in der Turnhalle wurden die 6.-Klässlerinnen und 6.-Klässler auf ihre Dschungelkenntnisse geprüft, mit Bananen ausgezeichnet und gebührend gefeiert. Schulpräsidentin Katrin Bressan und Schulleiter Konrad Bühler verabschiedeten scheidende Lehrpersonen, durften aber auch neue Teammitglieder begrüßen. Nach einem kräftigen «Probiers-mal-mit-Gemütlichkeit» wurde auf dem Schulareal gemeinsam an diversen Grillständen grilliert, geplaudert und die Spielposten ausprobiert. Bei guten Gesprächen, friedlich spielenden Kindern und feinem Essen durfte die Egnacher Schulfamilie den wunderschönen Sommerabend ausklingen lassen.



Grosse Festwirtschaft bei strahlendem Wetter.

Primarschule Neukirch

Am 28. Juni startete das Schulschlussfest auf dem Pausenplatz von Neukirch buchstäblich nach dem Jahresmotto «Frischer Wind auf dem Pausenplatz». Doch das böige Wetter konnte nicht von der guten Spiellaune abhalten. Die Kinder, Eltern, Grosseltern und Angehörigen verteilten sich auf dem Schulhausareal und bestritten verschiedenste Spiel- und Spassposten des Lehrerinnenteams. So machte man sich zum Beispiel auf Spurensuche, kickte mit dem Fussball, versuchte sich an Geschicklichkeitsspielen oder wagte sich an verschiedene Hüpfspiele heran. Nach dem aktiven Teil traf man sich in der Rietzelhalle, in welcher die 6.-Klässler ein selbst einstudiertes Theater aufführten. Nach einem verdienten Applaus wurden sie verabschiedet. Schulpräsidentin Katrin Bressan und Schulleiter Urs Oberholzer verabschiedeten im Anschluss Conny Röllli und Tanja Hungerbühler sowie die in Pension gehende Logopädin Susanna Rööslin und hiessen die neuen Lehrerinnen für das kommende Schuljahr herzlich willkommen. Es folgte ein gemütlicher Ausklang des Schulfestes mit Hotdogs, Kaffee und Kuchen.



Viel Spass beim gemeinsamen Geschicklichkeitsspiel.

Primarschule Hegi

Das eigentliche Fest startete um 17.30 Uhr mit dem selbst gemachten Leiterlispel der Basisstüfler. Hier konnten die Kinder zusammen mit ihren Eltern bei zahlreichen Posten spielerisch erleben, was im letzten Schuljahr vollbracht wurde. Die stillen Beobachter und hungrigen Spieler durften bereits ab 17 Uhr die fantastische Festwirtschaft des Elternforums geniessen. Im anschliessenden offiziellen Teil des Festes standen vor allem die Verabschiedung von der Basisstufenlehrerin Deborah Helfenber-

ger und der 6.-Klässler im Vordergrund. Dazu führten die Schüler einen sehr originellen Tanz auf, den sie eigens für diesen Tag selbstständig kreiert und einstudiert hatten. Danach war der geplante Teil der Veranstaltung vorbei und der Abend konnte bei bestem Wetter gemütlich in der Festwirtschaft ausklingen.

Wir danken allen Personen, die geholfen haben, dieses schöne Hegifest durchzuführen, speziell natürlich dem Elternforum.



Eine Riesenschlange in Hegi als Leiterlispel.

Primarschule Steinebrunn

Abschluss und Höhepunkt der diesjährigen Projektwoche zum Thema «Kunst» war das Schulfest am Freitagabend bei strahlendem Wetter. Die Kinder präsentierten dem Publikum zwei Lieder. Mit grossem Applaus für ihre engagierte Arbeit wurden die Schulische Heilpädagogin Irene Glasl, die Hauswarte Anita Schiess, Sandra Gubler und Nani Bucher verabschiedet. Die 6.-Klässler wurden mit einem Gedicht und persönlichen Worten von ihrer Klassenlehrerin in die Sekundarschule verabschiedet.

Nun konnten die Kinder ihren Familien die einzigartigen Produkte der verschiedenen Workshops zeigen: Graffiti, Speckstein, Klanginstrumente, Hundertwasser, Malen mit Naturfarben. In der Projektwoche vorher gestalteten die Kinder zu diesen verschiedenen Themen ihre schönen Werke. Die Mittelstüfler und zwei Kinder aus der Unterstufe präsentierten gekonnt die Tech-

niken und Werke der einzelnen Workshops. Noch lange sassen alle Festbesucher gemütlich beisammen und stärkten sich mit leckerem Essen aus der Festwirtschaft. Jedes Jahr können wir ein Schulfest mit sehr engagierten Eltern geniessen, herzlichen Dank für all die Unterstützung.



Graffiti im Veloraum.

Sekundarschule

Einmal mehr fand am Donnerstag vor den Sommerferien in der gut gefüllten Mehrzweckhalle Rietzelg der Schulschluss der Sekundarschule Neukirch-Egnach statt. Die Moderation durch den Abend übernahmen Schüler der 3. Sek. Gekonnt führten sie

die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer durch das bunte Abendprogramm. Den Auftakt machten die Schülerinnen und Schüler des Freifachs Musik mit einem rhythmisch-fetzigem Becher-Rap. Die jungen Erwachsenen der 3. Sek haben einmal mehr gezeigt, was für vielseitig talentierte Menschen sie sind. Mit selbst einstudierten Turnshows und Gesangseinlagen begeisterten sie das Publikum.

Dazwischen zeigten Powerpoint-Präsentationen von jeder Schulabgängerin und jedem Schulabgänger in Bildern die Entwicklung als Kind zu einem Erwachsenen und das weitere schulische oder berufliche Ziel.

Eine reichhaltige Festwirtschaft sorgte für das leibliche Wohl der Gäste und wurde vom Lehrerteam der Sekundarschule gemanagt.

Auszeichnungen

Den Preis für die besten Zeugnisse der 3. Sek konnten Silas Röhl, Yves Weibel und Fabrice Weibel entgegennehmen. Den Prix Social, der von der Schüler- und Lehrerschaft vergeben wurde, durften Selina Blum und Christian Brander entgegennehmen.

Sechs Schülerinnen und Schüler aus der 2. Sek, die im neuen Schuljahr an die Kantonsschule oder an die Sportschule wechseln, wurden mit den besten Wünschen zum schulischen Erfolg verabschiedet.

Verabschiedung und Dank

40 Jahre im Lehrerberuf, davon 38 Jahre an der Schulgemeinde Egnach! Roni Moinat begibt sich nach diesen Jahren voller Engagement und Elan für seinen Beruf in den wohlverdienten Ruhestand.

Die Schüler haben seine jung gebliebene Art, seine Geradlinigkeit und seine Fachkompetenz sehr geschätzt. Die Lehrerschaft bedankte sich für Roni Moinats Kollegialität, Humor und Zuverlässigkeit.

Die Schulbehörde sowie seine Kolleginnen und Kollegen wünschten Roni Moinat und seiner Familie von Herzen Gesundheit und Zufriedenheit!

Ebenso wurde der Schulleiter Bernard Gertsch verabschiedet. Neun Jahre war er der Schulleiter mit der wohl prägnantesten Haartracht. Sein Team verabschiedete ihn mit einem kleinen entsprechenden Haarperücken-Sketch aus seinem Alltag. Bernard Gertschs feine und pädagogische Art der Teamführung wurden ebenso geschätzt wie sein grosszügiger und gemüthlicher Charakter. Sein Nachfolger wird Sascha Angehrn.

Zum Abschluss sang die ganze Schülerschaft der 3. Sek das Lied «The Time Of Our Lives» von Tyrone Wells. Die Schulbehörde und die Lehrerschaft von Neukirch-Egnach wünschten allen Schulabgängern sowie den beiden pensionierten Roni Moinat und Bernard Gertsch für die Zukunft die beste «Zeit ihres Lebens». ● *Volksschulgemeinde Egnach*



«Memories will come and go»: Unvergessliche Erinnerungen an drei Jahre Oberstufenzeit.

Nothilfekurs

Der Samariterverein Neukirch-Egnach vermittelt Ihnen in zehn Stunden lebenswichtige Erste-Hilfe-Kenntnisse, die sich bei Notfällen zu Hause, in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Freizeit oder irgendwo unterwegs jederzeit anwenden lassen.

Der Kurs findet am Freitag, 24. August, von 18 bis 21 Uhr, und Samstag, 25. August, von 8 bis 16 Uhr, statt.

Der Kursort ist im Schulungsraum in der Rietzelhalle Neukirch-Egnach. Die Kurskosten betragen Fr. 140.– (Gültigkeitsdauer: 6 Jahre).

Anwärter auf den Führerschein, so wie alle, die sich für Erste-Hilfe-Massnahmen interessieren, melden sich bitte unter www.samariter-neukirch.ch. ●

Samariterverein Neukirch-Egnach

Ökumenischer Schulanfangs-Gottesdienst

Bestimmt hast du auch schon etwas verloren, was dir ganz wichtig ist? Hoffentlich wieder gefunden? «Wer sucht, der findet», heisst eine sprichwörtlich gewordene Aussage von Jesus. Unter diesem Motto steht der ökumenische Schulanfangs-Gottesdienst vom **Sonntag, 12. August, um 17 Uhr in der katholischen Kirche Steinebrunn**. Beide Kirchgemeinden laden alle SchülerInnen, Eltern, Lehrpersonen und Interessierte ganz herzlich dazu ein, Gott gemeinsam um seinen Segen für das neue Schuljahr zu bitten. Diverse SchülerInnen und Lehrpersonen werden sich an diesem abwechslungsreichen Familiengottesdienst beteiligen. ●

Mathias Hüberli



Amtsblatt vom 13. Juli 2018

Handelsregister

- Spritzwerk Ly, in Egnach, CHE-145.073.705, Almensbergstrasse 8, 9314 Steinebrunn, Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck: Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Spritzwerk und Carrosserie. Eingetragene Personen: Ly, Nhat Thanh, vietnamesischer Staatsangehöriger, in Goldach, Inhaber, mit Einzelunterschrift. Tagesregister-Nr. 2832 vom 27.6.2018 / CHE-145.073.705 / 04328841
- Lepus AG, in Egnach, CHE-114.936.173, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 224 vom 17.11.2016, Publ. 3168591). Die Gesellschaft hat mit Erklärung vom 15.5.2018 auf die eingeschränkte Revision verzichtet. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Minger Treuhand AG,

in Berg TG (CH-440.3.001.778-2), Revisionsstelle. Tagesregister-Nr. 2871 vom 28.6.2018 / CHE-114.936.173 / 04332305

Handänderungen von Grundstücken

- 28. Juni 2018, Egnach, Grundstück Nr. 2406, 1442 m², Land, Glausenhaus 2, Wohnhaus, Garage; Veräusserer Erben Anderes Walter, Neukirch (Egnach), erworben am 24.4.2018; Erwerber Lingenhölle Graziella und Josef, Neukirch (Egnach).
- 29. Juni 2018, Egnach, Grundstück Nr. 2585, 1768 m², Land, Auäcker 8, Mehrfamilienhaus; Veräusserer Curiger Immobilien AG, Au SG, erworben am 3.7.2007; Erwerber Pensionskasse der T-Systems Schweiz AG, Münchenbuchsee. ●

Amtsblatt Thurgau

Muki-Turnen für Kinder ab 3 Jahren

Es hat wieder freie Plätze nach den Sommerferien! Hast du auch Lust, ins Muki-Turnen zu kommen?

Alle Kinder, die im Quartal nach den Sommerferien 3 Jahre alt sind oder werden, sind ganz herzlich mit ihren Mamis, Papis oder sonst einer Begleitperson zum Turnen willkommen. Ihr lernt auf spielerische Weise die grossen und kleinen Turngeräte kennen. Die Freude, die verschiedenen Geräte auszuprobieren und sich zu Bewegen steht im Vordergrund. Chämed doch au, oder lueged eifach emol is Muki ine!

Die jeweiligen Gruppen starten nach den Sommerferien in der Woche 34, bei genügenden Anmeldungen.

An folgenden Tagen turnen wir:

Egnach: Montag, 9.05 bis 10.05 Uhr

Sandra Soller, 071 477 35 75

Freitag, 9.05 bis 10.05 Uhr

Sonja Wild, 071 470 07 16

Neukirch: Donnerstag, 9 bis 10 Uhr

Tanja Pfändler, 071 841 86 07

Steinebrunn: Mittwoch, 9 bis 10 Uhr

Sandra Ziegler, 071 470 00 08

Für Fragen und weitere Auskünfte dürfen Sie sich gerne bei Sandra Soller, Muki-Hauptleiterin melden, Tel. 071 477 35 75. ●

Sandra Soller

Muki-Hauptleiterin

Meldung von Verkehrsbehinderungen auf Kantonsstrassen

Verkehrsbehinderungen auf Kantonsstrassen im Kanton Thurgau; Neukirch, Bereich St. Gallerstrasse 7; Verkehrsbeschränkung/-Umleitung; Behinderung durch den Betrieb einer Lichtsignalan-

lage betreffend Werkleitungsarbeiten. Voraussichtliche Dauer: Ab Mittwoch, 8. August, ca. 1 Woche ●

*Kantonales Tiefbauamt
Abteilung Betrieb*

Hegifest-Rückblick

Am Freitag, 15. Juni, hat wieder einmal das berühmte Hegifest stattgefunden. Nach der Znüni-Pause stand mit dem Spielmorgen das erste Highlight des Tages auf dem Programm. Während diesem konnten die Schüler in gemischten Altersgruppen abwechslungsreiche Aufgaben bewältigen. Benötigt wurden dafür Präzision, Geschick, Fantasie und Teamfähigkeit.

Hier einige Stimmen der Dritt- und Viertklässler:



Spielmorgen

Nevio Mannhart: Ich fand den Spielmorgen cool, weil es viele coole Spiele hatte. Das Spiel, wo man mit einem Handball und dem Leintuch den Handball an die Glocke schiessen musste, gefiel mir besonders.



Jael Züger: Mir hat gefallen am Spielmorgen, dass es einen Znüni gab und immer wieder neue Spiele. Am besten hat mir das Spiel bei Frau Tanner gefallen, bei welchem man mit einem Pingpongball in einen Becher mit Lebensmittelfarbe und Wasser treffen musste.

Liam Müller: Beim Spielmorgen konnte man Eistee trinken und mit der Gruppe Spiele machen.

Loris Manser: Ich fand den Spielmorgen gut, weil man dann keine Schule hatte und wir beim Glockenspiel den Rekord machten.

Leiterlenspiel

Finn Helfenberger: Ich fand die Nummer 34 cool. Dort konnte man «Korkzöpfe» in Mausefallen werfen, dass sie zuschlagen, das machte Spass.

Kyra Fecker: Das Leiterlenspiel war cool, denn die Schlange auf dem Schulplatz war ganz schön und man sah, dass sich

die Basisstüfler Mühe gegeben hatten.

Jan Germann: Ich fand das Leiterlenspiel am Abend sehr cool, vorallem bei den Posten, die wir zwischendurch machten. Bei einem Posten mussten wir Körner sortieren und durften die Körner und Popcorn probieren.

Hegifest allgemein

Stefan Waldburger: Ich fand den Tanz der Sechstklässler cool, weil sie gut vorbereitet waren und es cool aussah. ●



Schweizer Meisterschaft im Hammerball

Am 14. Juli organisierte der TV Kesswil bereits zum 2. Mal die Schweizer Meisterschaft im Hammerball. Dieses Jahr wollten der DTV und TV Neukirch-Egnach ebenfalls ins Geschehen eingreifen und nahmen an diesem besonderen Spektakel direkt am Bodensee teil.

Zur Erklärung für alle jene, die nicht wissen, was Hammerball ist, hier die offizielle Definition: Hammerball ist eine nicht-olympische Sportart, die Ausdauer, Geschick und Schnelligkeit erfordert. Dabei spielen

zwei Teams mit insgesamt drei Volleybällen gegeneinander und versuchen dabei, mit Bällen die gegnerischen Team-Mitglieder zu treffen, um diese dann aus dem Spielfeld zu schicken. Ziel des Spieles ist es, alle Mitglieder des gegnerischen Teams aus dem Spielfeld zu werfen oder innerhalb von fünf Minuten mehr Spieler auf dem Feld zu haben als das gegnerische Team.

Bereits nach den ersten Gruppenspielen am Morgen zeichnete sich ab, dass diese Sportart wohl nicht ganz zu den Stärken unseres

Vereins gehören mag, jedoch wurde auch am Nachmittag in den zweiten Gruppen- und den Rangspielen tapfer um jeden einzelnen Punkt gekämpft. Am Ende des Tages reichte es nicht ganz für einen Platz in den vorderen Rängen. Nichtsdestotrotz haben alle ihr Bestes gegeben und das Motto «Dabei sein ist alles, Hauptsache wir haben Spass» wurde vollends erfüllt. Nach einem erfrischenden Bad im See liess man den Abend in der Festwirtschaft und an der Bar gemütlich ausklingen. ● *TV Neukirch-Egnach*

Amtsblatt vom 27. Juli 2018

Handelsregister

- HD Group GmbH, in Egnach, CHE-187.948.060, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 52 vom 15.3.2018, Publ. 4114825). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Merki, Ernst, von Schöfflisdorf, in Neukirch (Egnach), Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit 5 Stammanteilen zu je Fr. 1000.– und mit einem Stammanteil von Fr. 10'000.–. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Durmus, Sedat, von Schlieren, in Schlieren, Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit 5 Stammanteilen zu je Fr. 1000.– und mit einem Stammanteil von Fr. 5000.– (bisher: Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von Fr. 5000.–); Karakus, Deniz, türkischer Staatsangehöriger, in Arbon, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von Fr. 10'000.–. Tagesregister-Nr. 3137 vom 11.7.2018 / CHE-187.948.060 / 04359971
- Zintec AG, in Egnach, CHE-105.931.484, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 98 vom 22.5.2017, Publ. 3536065). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Heil, Roman, von Haute-Sorne, in Bassecourt (Haute-Sorne), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Tagesregister-Nr. 3181 vom 12.7.2018 / CHE-105.931.484 / 04363775
- easydoo AG, in Egnach, CHE-356.903.335, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 104 vom 1.6.2018, Publ. 4264321). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Graf, Raffa-

ella, von Roggwil TG und Langnau im Emmental, in Egnach, Mitglied der Geschäftsleitung / COO, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Tagesregister-Nr. 3191 vom 13.7.2018 / CHE-356.903.335 / 04367003

- Cintinus GmbH, in Egnach, CHE-276.205.570, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 181 vom 19.9.2013, Publ. 1084673). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Orawetz, Christian Dominik, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz (DE), Gesellschafter, mit Einzelunterschrift, mit 67 Stammanteilen zu je Fr. 100.–. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Lipp, Léonard, von Bischofszell, in Berneck, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 100 Stammanteilen zu je Fr. 100.– (bisher: in Rorschacherberg, mit 66 Stammanteilen zu je Fr. 100.–); Schaller, Roger, von Wünnewil-Flamatt, in Arbon, Gesellschafter, mit Einzelunterschrift, mit 100 Stammanteilen zu je Fr. 100.– (bisher: mit 67 Stammanteilen zu je Fr. 100.–). Tagesregister-Nr. 3205 vom 16.7.2018 / CHE-276.205.570 / 04369659
- OCL GmbH, in Egnach, CHE-489.253.237, Brücke 2, 9322 Egnach, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 13.7.2018. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb, das Halten und die Verwaltung von in- und ausländischen Beteiligungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Finanzierungsgeschäfte zu tätigen sowie Immaterialgüterrechte zu erwerben, zu verwalten und zu veräussern. Zudem kann sie Grundstücke erwerben, verkaufen und belasten sowie alle Geschäfte tätigen, welche geeignet sind,

den Zweck der Gesellschaft zu fördern oder die direkt oder indirekt damit im Zusammenhang stehen. Stammkapital: Fr. 20'000.–. Nebenleistungspflichten, Vorhand-, Vorkaufs- oder Kaufsrechte gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Publikationsorgan: SHAB. Einberufungen und Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich oder per E-Mail an die im Anteilbuch verzeichneten Adressen. Die Gesellschaft hat mit Erklärung vom 13.7.2018 auf die eingeschränkte Revision verzichtet. Eingetragene Personen: Eberle, Cédric Pascal, von Häggenschwil, in St. Gallen, Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit 90 Stammanteilen zu je Fr. 100.–; Eberle, Larissa Annelis, von Häggenschwil, in St. Gallen, Gesellschafterin und Geschäftsführerin, mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit 20 Stammanteilen zu je Fr. 100.–; Eberle, Oliver Urs, von Häggenschwil, in Wittenbach, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit 90 Stammanteilen zu je Fr. 100.–. Tagesregister-Nr. 3219 vom 17.7.2018 / CHE-489.253.237 / 04372925

Handänderungen von Grundstücken

- 12. Juli 2018, Egnach, Grundstück Nr. 230, 854 m², Land, Amriswilerstrasse 59, Wohnhaus mit Autounterstand; Veräusserer Scherrer Emil, Roggwil TG, erworben am 17.1.1986; Erwerber Alija Muzafer, Amriswil, und Alija Ljirija, Zürich. ●

Amtsblatt Thurgau

Jubiläumsfest «40 Jahre Alterswohnheim Neukirch-Egnach»

Die Vorbereitungen für den 18. August laufen auf Hochtouren und das OK ist schon seit einem Monat intensiv an der Arbeit! Erklärtes Ziel ist es, den Besuchern und der Bevölkerung vom Egni unsere Institution in bestem Licht zu präsentieren und die Verbundenheit mit der Gemeinde, der Einwohnerschaft und den Auswärtigen aufzuzeigen. Dies soll mit einem «kleinen» Volksfest realisiert werden, wo ganz verschiedene Altersgruppen angesprochen

werden. Mit fünf verschiedenen Informationsständen von zugewandten Organisationen wie GFV, Spitex, Drehscheibe Regio Arbon, Alzheimer Thurgau, Samariterverein und FH Schweiz sollen die einzelnen Angebote und Kontaktstellen interessierten Personen vermittelt werden. Natürlich darf ein tolles Unterhaltungsprogramm nicht fehlen. Die junge Generation wird mit allerlei Attraktionen wie Gratis-Ponyreiten, Kinderschminken, Wahr-

sagerin oder Selfie-Ecke unterhalten. Für kulinarische Höhepunkte sorgt die Küchencrew rund um die Uhr. Mit familienfreundlichen Preisen sorgt das Verpflegungsteam dafür, dass sicher niemand zu kurz kommt. Ein ausserlesenes Dessert- und Kuchenbuffet sorgt auch bei den Feinschmeckern in dieser Disziplin für den sprichwörtlichen AWH-Hochgenuss! ●

Meinrad Senn, Heimleitung

Der DTV Neukirch-Egnach sagt Danke!

Am 31. Juli organisierten wir vom Damen-
turnverein Neukirch-Egnach die 1.-August-
Feier für unsere Gemeinde. Bei sehr hoher
Temperatur und strahlendem Sonnenschein
starteten wir vor der offiziellen Feier mit
einem Kinderplausch. Hier konnten sich
die Kinder beim Gummistiefelwettrennen,
Sandburgenbauen, Wassertransport und vie-
lem mehr austoben. Die Thurgauer Schwin-
ger Robin Straub und Beni Wild zeigten den
interessierten Kindern die ersten Griffe des
Schwingsens.

Die Festrede hielt der Thurgauer Kranz-
schwinger Domenic Schneider, im Inter-
view erzählte er von seinen Erfahrungen
als Schwinger und den Entwicklungen im
Schwingsport in den vergangenen und den
kommenden Jahren.

Wir vom Damenturnverein möchten uns



ganz herzlich bei Ihnen, liebe Egnacherinnen
und Egnacher, für Ihr zahlreiches Erschei-
nen bedanken. Ebenso gilt unser Dank der
Musikgesellschaft Neukirch-Egnach für die
musikalische Umrahmung und das spontane
Einspringen als Retter in der Not und unse-
ren externen Helfern. ●

DTV Neukirch-Egnach

Kräutersegnung im Gottesdienst

Der Brauch der Kräutersegnung geht bis ins
9. Jahrhundert zurück und gehört zu den
Sakramentalien der katholischen Kirche. Er
wird traditionell an Mariä Himmelfahrt, am
15. August, gefeiert. Wir feiern ihn am Sonn-
tag vorher, am 12. August, innerhalb der Eu-
charistiefeier.

Wikipedia weiss: «Typische Kräuter neben
Alant sind Echtes Johanniskraut, Wermut,
Beifuss, Rainfarn, Schafgarbe, Königsker-
ze, Kamille, Thymian, Baldrian, Eisenkraut
und die verschiedenen Getreidesorten. In
manchen Regionen wurden in die Kräuter-

buschen so viele Alantblüten eingebunden,
wie Menschen, Kühe und Pferde auf dem
Hof lebten. Der Tee aus diesen geweihten
Kräutern sollte besonders heilsam sein.
Krankem Vieh wurden geweihte Kräuter ins
Futter gemischt oder man warf zum Schutz
vor Blitzschlag beim Gewitter Kräuter aus
dem Buschen (Sträussen) ins offene Feuer.»
Wir freuen uns, wenn dieser schöne Brauch
wieder lebendiger wird. Bringen Sie Kräuter
und Blumensträuße in den Gottesdienst zur
Segnung. ●

Christian Fischer

Ruhezeiten der Gemeinde Egnach

Wochentag	Morgen	Mittag	Abend
Montag–Freitag	bis 6 Uhr	12–13 Uhr	20–22 Uhr
Samstag	6–7 Uhr	12–13 Uhr	18–22 Uhr

Die Nachtruhe dauert von 22 bis 6 Uhr.

Während der Ruhezeiten ist jede Tätigkeit
untersagt, welche die öffentliche Ruhe stört
oder öffentliches Ärgernis erregt. Insbeson-
dere sind Lärmverursachende Arbeiten wie
Rasenmähen, Häckseln, Trimmen, Hecken-
schneiden etc., Radio- und Fernsehapparate
oder Stereoanlagen und Ähnliches im Freien
untersagt.

Tätigkeiten und Installationen auf landwirt-
schaftlichen Nutzflächen sind bei besonde-
ren meteorologischen oder wirtschaftlichen
Gegebenheiten von den Ruhezeiten ausge-
schlossen.

Öffentliche Spielplätze und Spielwiesen dür-
fen bis 22 Uhr betrieben werden.

An Sonn- und Feiertagen gelten die kantona-
len Vorschriften über die öffentlichen Ruhe-
tage. Wir danken Ihnen für die Rücksicht-
nahme. ●

Gemeinderatskanzlei Egnach

Filmprogramm



**Open-Air-Kino im Seebad Romanshorn |
nur bei guter Witterung**

Der kleine Nick macht Ferien

Freitag, 17. August um 21:00 Uhr; von Laurent Tirard
mit Valérie Lemercier, Kad Merad, Mathéo Boisselier
Frankreich 2014 | Deutsch | ab 6 (8) Jahren | 97 Minuten |
Eintritt frei | keine Reservation

**23.08.2018 – 25.08.2018 Open-Air-Kino –
Löwen Sommeri**

nur bei guter Witterung | Eintritt: Kollekte | Reservation
unter www.loewen-sommeri.ch

Messidor – ein Roadmovie

Donnerstag, 23. August um 21:00 Uhr; von Alain Tan-
ner mit Clémentine Amouroux, Catherine Rétoré, Fran-
ziskus Abgottspon, Gerald Battiaz
Frankreich/Schweiz 1979 | Originalversion mit d-Unter-
titeln | ab 12 Jahren | 123 Minuten

**One Flew Over The Cuckoo's Nest –
Einer flog über das Kuckucksnest**

Freitag, 24. August um 21:00 Uhr; von Miloš Forman
mit Jack Nicholson, Louise Fletcher, Brad Dourif, Danny
DeVito, Christopher Lloyd
USA 1975 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 12 Jah-
ren | 133 Minuten

Wir sind die Neuen – ein Generationenkonflikt

Samstag, 25. August um 21:00 Uhr; von Ralf Westhoff
mit Heiner Lauterbach, Gisela Schneeberger, Claudia
Eisinger, Karoline Schuch
Deutschland 2013 | Deutsch | ab 14 Jahren | 91 Minuten

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Neue Angebote in Ausdrucksmalen

Nach den Sommerferien beginnen die neuen
Gruppenangebote für Erwachsene (13.8. um
18.45–20.45 Uhr) und für Kinder (20.8. um
16.45–18 Uhr). Diese finden alle zwei Wochen
im Malatelier im Bahnhof in Egnach statt.
Die Teilnehmer malen spontan und frei und
werden individuell begleitet. Der persönliche
Ausdruck steht vor der Schönheit des Bildes.
Diese Art von Malen wirkt stärkend, klärend
und stressabbauend, gibt Kraft und Selbstver-
trauen. Information und Anmeldung: Regula
Uetz, 071 477 32 61 oder atelieruetz.ch ●

Regula Uetz, Kunsttherapeutin iac

Veteranenmusik Thurgau

Vor vielen Jahren kam bei älteren Musikanten immer mehr der Wunsch auf nach einer Veteranenmusik Thurgau. Sie wurde dann vor elf Jahren gegründet und zählt heute 61 Aktivmitglieder, auch einige aus dem Oberthurgau. Das Musikkorps spielt bei verschiedenen Anlässen und bereitet bei Platzkonzerten den Zuhörern immer wieder grosse Freude. Wie schon im vergangenen Jahr konzertierte die Veteranenmusik auch in diesem Jahr in Romanshorn.

Das Konzert findet statt am Dienstag, 14. August, 19 Uhr, beim Restaurant Hafen (Verschiebungsdatum Dienstag, 28. August). Die Musikanten freuen sich auf Ihren Besuch. ●

Hans Hangartner

«Egnach meets Scotland»

Am 18. August gastiert die Wanderbühne beim alten Sekundarschulhaus auf dem Gristenbühl. Erleben Sie mit dem Kulturklub Wanderbühne Egnach einen einzigartigen Abend mit verschiedenen, typisch schottischen Highlights. Ein Abend für alle Sinne. Neben der einzigartigen Landschaft und den traditionellen Schottenröcken hat Schottland noch einiges mehr zu bieten.

Kulinarium: Für das leibliche Wohl sorgen traditionelle Speisen und Getränke aus der Dampfchuchi. ZB: Haggies, Cornish Pastries mit Fleisch-/Gemüsefüllung, Spicy Chicken, Forfar-Bridies...!

Natürlich stehen auch einige der berühmten Single-Malt-Whiskys an der Bar bereit.

Unterhaltung: Für Unterhaltung sorgen die United-Maniacs, Scottish Pipes & Drums of St. Gallen, und in unserem Kino zeigen wir den Film «Angels' Share».

Datum: Samstag, 18. August, ab 19 Uhr.

Eintritt: Fr. 30.–, Jugendliche Fr. 16.–,

Mitglieder gratis.

Wegen der anhaltenden Trockenheit und dem öffentlichen Feuerverbot findet der Anlass definitiv auf dem Areal des alten Sekundarschulhauses Gristenbühl statt und nicht bei der Kiesgrube Ballen. Parkplatz bei der evangelischen Kirche und bei der Rietzelanlage benutzen. ●

Für den Kulturklub, Viktor Gschwend

Das Restaurant Traube sagt «Merci und Ade»

Fünf Jahre lang wurde das Restaurant Traube in Neukirch-Egnach erfolgreich von der ORS Integration AG (vormals ABS) betrieben. Nun hat sich die Eigentümerschaft entschieden, die Liegenschaft zu verkaufen.

Von gutbürgerlich bis modern, von lokal bis exotisch – das kreative Team der Traube hat Sie in den vergangenen Jahren gerne im Restaurant verwöhnt und Betriebe mit Mittagstischen beliefert.

Was machte uns aus? Nebst vorzüglicher Küche fand in der Traube ein Arbeitsintegrationsprogramm statt.

So wurden parallel zum regulären Gastronomiebetrieb Sozialhilfebeziehende, geflüchtete Personen und Langzeitarbeitslose ausgebildet und für gastronomische Berufsfelder qualifiziert, um anschliessend am Arbeitsmarkt Fuss zu fassen.

Derzeit entwickeln wir neue Programme und

Strukturen im Kanton Thurgau, um eine noch gezieltere Abklärung und effektivere Vermittlung in verschiedenen Fachbereichen des 1. Arbeitsmarktes zu gewährleisten.

Am 20. Juli haben wir die Pforten des Restaurants in Neukirch-Egnach geschlossen. Das Team der Traube bedankt sich sehr herzlich bei allen Gästen und Kunden für die langjährige Treue und das Vertrauen.

Wer von unserer Qualität und hohem Servicebewusstsein überzeugt ist und Interesse an unserer Integrationsarbeit hat, findet uns auch weiterhin in der Region.

In Frauenfeld führen wir das Ristorante Cittadella (www.ristorante-cittadella.ch), wo wir Sie gerne auch zukünftig kulinarisch verwöhnen werden. ●

ORS Integration AG

«Bike To»-Woche – mit neuem Gemeindeduell

Die «Bike To»-Woche ist eine Wochenaktion zur Bewegungsförderung.

Das Ziel ist, für den Arbeitsweg das Velo statt motorisierte Fahrzeuge zu benutzen oder den Schulweg mit dem Fahrrad anstatt mit den öV zu gestalten. Aber auch Tagesgeschäfte wie Einkaufen, zum Coiffeur gehen, ins Sporttraining fahren, dürfen gerne einmal mit dem Fahrrad ausgeführt werden. Denn das macht fit und leistungsfähig, bereitet Spass und entlastet die Umwelt.

Die Aktion findet vom Montag, 20. August, bis Sonntag, 26. August, statt – auch die gefahrenen Kilometer am slowUp (26. August) dürfen gerne mitgezählt werden!

Für die Motivation ist ebenfalls gesorgt. Wie bereits bei den letzten vier Ausführungen machen wir aus der Aktion einen Wettbewerb.

NEU besteht das Teilnehmerfeld aus insgesamt sieben Gemeinden. Darunter Einwohnerinnen und Einwohner aus Roggwil, Sommeri, Arbon, Romanshorn, Salmsach,

Uttwil und Egnach, die für sich und ihre Gemeinde Velokilometer sammeln.

Wer behauptet sich als Velohochburg und aus welcher Gemeinde kommt der «Rekord-Strampler»?

Alle Kilometer dürfen gezählt werden! Da alle Gemeinden die gleichen Voraussetzungen haben, macht es keinen Sinn, Einschränkungen zu machen. Schreiben Sie alle Kilometer auf – sei es im Veloclub, beim Arbeitsweg, Schulweg, während eines Ausfluges, auf dem Weg zum Schwimmbad oder zum Einkaufen (und alle anderen hier nicht gelisteten Wege). Sie haben die Möglichkeit, das Formular, um die geleisteten Kilometer einzutragen, von den Websites der Gemeinden herunterzuladen.

Abgabe des Formulars bis Freitag, 31. August. Die Formulare sind in den entsprechenden Gemeindehäusern abzugeben.

Wir freuen uns auf Fairness und auf viele gesammelte Kilometer. ●

Energiekommission Egnach

SoLa «der König von Narnia»

Diesmal befand sich unser Lagerhaus in Niederuzwil – so nah, wie noch nie. Darum reisten wir für einmal nicht motorisiert, sondern per Velo an. Als wir im Haus in einen Schrank hineinkrochen, kamen wir durch die Rückwand in die verborgene Welt Narnia. Der Faun, Herr Tumnus, begrüßte uns bei der Strassenlaterne im Wald und erklärte uns alles über Narnia. Unter anderem lernten wir viele Lebewesen kennen, die es da gibt. Dafür wanderten wir zum Walter Zoo. Schon bald wurde allerdings die Geheimpolizei der weissen Hexe auf uns aufmerksam: die Wölfe! Vor denen mussten wir mit unseren Velos fliehen. Am Hohlenstein in Sitterdorf seilten wir uns unter der Leitung von Tobias Bonderer an einer hohen Felswand ab und konnten den Wölfen entkommen. Zum ersten Mal gab es am Donnerstag einen Besuchsabend, der von ganz vielen Eltern und Geschwistern genutzt wurde, um etwas Lagerluft zu schnuppern. Am Freitag kam es dann zur grossen (Wasser-)Schlacht zwischen den Anhängern der weissen Hexe



und von Aslans Getreuen, auf deren Seite wir kämpften. Nach gewonnener Schlacht wurden am Abend alle zu Königskindern gekrönt, und mit einer Disco wurde der gelungene Lagerschluss gebührend gefeiert. Ein herzlicher Dank gilt dem ganzen Lei-

tungsteam, welches das SoLa organisierte, und besonders Sabine Honold, welche die Lagerküche alleine managte! ●

*Mathias Hüberli
Evangelische Kirchgemeinde*



FORMULAR BIKE-TO-WOCHE

Infos zur Abgabe

Formulare bis am Freitag, 31. August, im Gemeindehaus Ihrer Wohngemeinde einreichen. Pro Formular nur eine Person aufführen; pro Person können mehrere Formulare abgegeben werden. Persönliche Angaben werden nicht veröffentlicht.

Vorname/Name:

Adresse/Ort:

Beispiel:

1. Hans Muster fährt am Montagmorgen 12 km mit dem E-Bike zur Arbeit und am Abend wieder zurück nach Hause. Diese Strecke legt er normalerweise mit den öV zurück.

2. Am selben Abend fährt Hans Muster mit dem Fahrrad an den See. Der See liegt 3 km von seinem Zuhause entfernt.

	Datum	Art	Km	E-Bike	Üblich verwendet
Strecke 1					
Strecke 2					
Strecke 3					
Strecke 4					
Strecke 5					
Strecke 6					
Strecke 7					
Strecke 8					
Strecke 9					
Strecke 10					
Strecke 11					
Strecke 12					
Strecke 13					
Strecke 14					
Strecke 15					

TOTAL _____

Beispiel:

Strecke 1	22.08.2018	Arbeitsweg	24	x	öV
Strecke 2	22.08.2018	Freizeit	6		Auto



Chinesische Medizin & Akupunktur
Natürlich und erfolgreich

Z. GAO und B. OU
SpezialistIN für Chinesische Medizin

Praxis TCM GAOU
Alleestrasse 44
8590 Romanshorn
Tel.: 071 463 38 88
www.tcmgaou.ch
info@tcmgaou.ch
Krankenkasse anerkannt





Tomatenzeit

Faszination Tomaten

Sie können im Monat August in unserer Gärtnerei gratis jeden Tag ca. 50 Sorten Tomaten mit ausgeprägtem Aroma degustieren.

Wir freuen uns auf Sie.

Blumen Gschwend - Neukirch
071 477 14 14



Ich bin für Sie da in Neukirch und Egnach.

Dominic Loibl, T 071 447 90 94

Generalagentur Arbon-Rorschach
mobiliar.ch

die Mobiliar

003078



am Samstag 18. August 11.00-16.00 Uhr

SUNNEHOF Beeru

Wir eröffnen ein neues Kapitel...

HOF FLADEN
mit gemütlichem Hofcafé



mit kleiner Festwirtschaft und Möglichkeit zur Besichtigung des Erweiterungsbaus.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Matthias und Manuela Müller
Amriswilerstrasse 92 - 9314 Steinebrunn



Montag bis Samstag: 06.00 - 21.00 Uhr

frisch und fründlich Volg

Wir freuen uns, Sie in unserem Laden in Neukirch begrüßen zu dürfen.

Das Volg-Team Neukirch freut sich auf Ihren Besuch!

Volg. Im Dorf daheim. In Neukirch zuhause.

Ihr Volg-Team Neukirch

Volg Neukirch
Bahnhofstrasse 72 | 9315 Neukirch | Tel. 071 477 16 22 | Fax 071 477 36 05